

10. – 13. Juli 2023

Freistaat
Thüringen



Institut für Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung
und Medien

3. Sommerakademie des ThILLM

„BEZIEHUNGEN FÖRDERN“

Auftaktveranstaltung

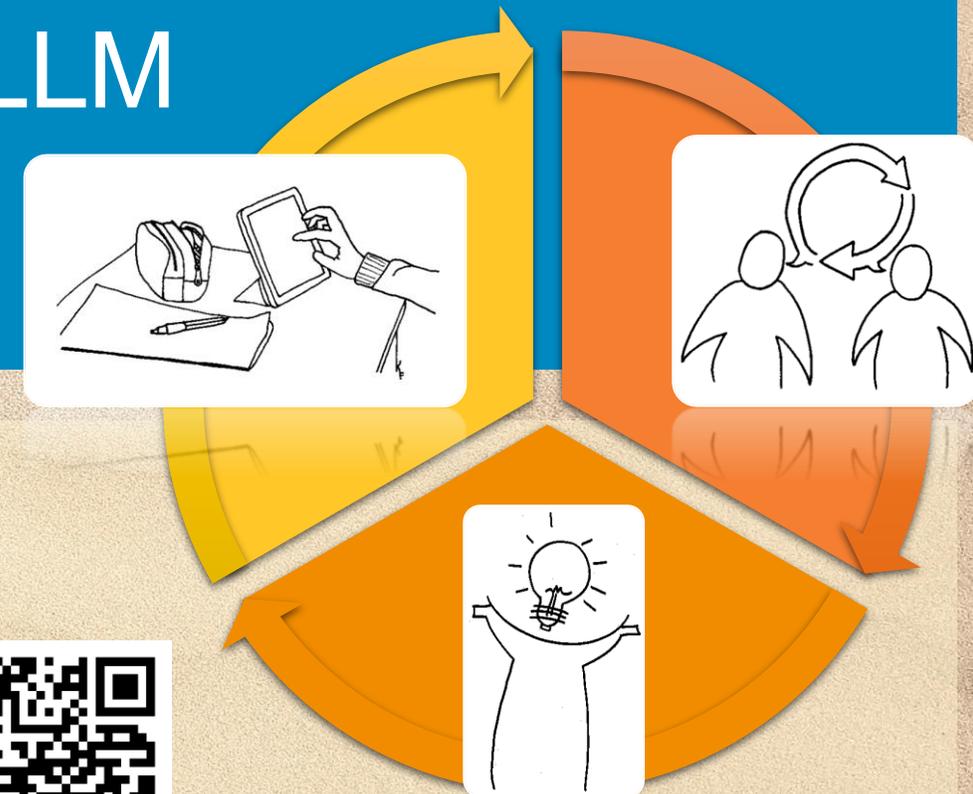
10. Juli 2023 von 10:00 bis 12:30 Uhr

VA-Nr. [245720102](#)

**„Wie können wir Unterricht und Schule gestalten,
um auch in Zeiten äußerst knapper Ressourcen
hochwertige Bildung zu ermöglichen?“**



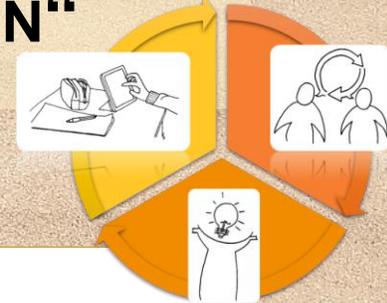
<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Ansprechpartnerinnen:
Andrea.bethge@thillm.de
Katja.franke@thillm.de

Sommerakademie des ThILLM „BEZIEHUNGEN FÖRDERN“

Montag, 10. Juli 2023 – Donnerstag, 13. Juli 2023



Auch das zurückliegende Schuljahr barg vielfältige Herausforderungen für Pädagoginnen und Pädagogen. Dabei standen beispielsweise Themen wie bspw. Ressourcenknappheit, Heterogenität der Lernstände der Schülerinnen und Schüler, SWK-Gutachten, IQB-Studie oder Digitalität, aber auch Pädagogische Assistentinnen und Assistenten im Fokus.

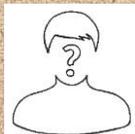
Die Sommerakademie des ThILLM greift mit ihren diesjährigen Angeboten Fragen vor allem aus diesen Themenfeldern auf. Sie möchte Antwortansätze liefern und zum Dialog einladen.

Ziel ist es, gemeinsam Wege zu finden, wie unter Beachtung der vorhandenen Ressourcen heterogene Lernstände im Regelunterricht Berücksichtigung finden und zum Lernerfolg führen können. Dabei liegt der Fokus gleichermaßen auf dem gemeinsamen und dem individuellen Lernen.

Die fächer-, schulart- und schulstufenübergreifenden Impulse, Workshops, Sprechstunden und Gesprächsrunden werden ergänzt durch spezifische Angebote für einzelne Fächer. Bezugnehmend auf die aktuellen Herausforderungen bieten sie Pädagoginnen und Pädagogen die Gelegenheit, sich in ihrem täglichen Umgang mit Vielfalt und individueller Förderung weiter zu professionalisieren, mit anderen darüber auszutauschen und zeigen somit Wege für einen gelingenden Start in das neue Schuljahr.

Sommerakademie des ThILLM „BEZIEHUNGEN FORDERN“

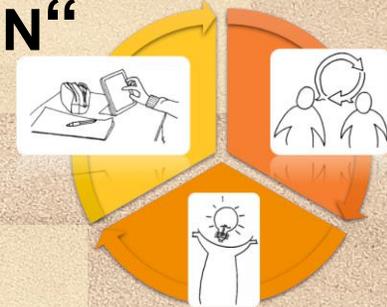
Montag, 10. Juli 2023		Dienstag, 11. Juli 2023		Mittwoch, 12. Juli 2023		Donnerstag, 13. Juli 2023	
10 bis 13 Uhr	13 bis 16 Uhr	9 bis 12 Uhr	13 bis 16 Uhr	9 bis 12 Uhr	13 bis 16 Uhr	9 bis 12 Uhr	13 bis 16 Uhr
Auftaktveranstaltung Dr. A. Jantowski Dr. A. Bethge	Sprechstunde „Leistungseinschätzung und Feedback“	Mut zum Online-Format - trau dich!	Die Bedeutung von Sprachbildung und mögliche Auswirkungen auf schulische Leistungen	Was können und sollen Lernangebote im virtuellen Raum leisten?	Demokratie und Partizipation in der digitalen Welt	Umsetzungsidee für eine dynamisch-dialogische Planungsform im Sekundarbereich	Forum für Rückfragen, Ausblick, Erwartungen
	Die Thüringer Schulcloud – wer braucht denn so was?	Planen mit aktiver Beteiligung der Schülerinnen und Schüler – die Kommunikative Concept-Map (KCM)“	„Entfremdung, Aggression, Intoleranz – Herausforderungen für eine demokratische Schulkultur ...“	Schriftspracherwerb in der Schuleingangsphase	Umsetzung der Leitlinien für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung	Konsequentes pädagogisches Handeln ohne Strafen	
	Vorstellung der Online - Werkstatt Unterrichtsentwicklung	Mit Aufgabenplänen Unterricht strukturiert planen und ...	Gemeinsam lernen bei individuellen Lernvoraussetzungen in der weiterführenden Schule	Geschichte online – ausgewählte digitale Angebote für den Geschichtsunterricht	Zeit für Beziehungsgestaltung gewinnen – am Beispiel eines Planungsrasters	Stärker linear vorstrukturiertes Lernen planen – ...	
	Förderschwerpunkt geistige Entwicklung - Fragerunde zum neuen Rahmenlehrplan	Wie Begabungsförderung in Schule und Unterricht gelingen kann	Nicht ohne mein Evaluationsinstrument	Nachteilsausgleich im schulisch-unterrichtlichen Kontext	Schul-Netzwerke – Austausch und Ideenwerkstatt	Nicht ohne mein Evaluationsinstrument	
	Das As im Ärmel heißt Kultur – Kulturelle Bildung an Schulen	Kommunikation und Kooperation mit Eltern (Teil 1)	Der 17. Juni 1953 - Volksaufstand in der DDR.	Kommunikation und Kooperation mit Eltern (Teil 2)	Fortschreibung sonderpädagogischer Gutachten ...	Sprachenvielfalt sichtbar machen: Aspekte einer sprachsensiblen Grundhaltung	
	Pädagogische Assistentinnen und Assistenten in der Thüringer Schule	Hast du einen Plan? Vom alten Hut zu einer effektiven Förderplanung	Das Thüringer Unterstützungssystem (USYS) – Chancen und Perspektiven für Schulen		Classroom Management – Klassenführung mit Konsequenz und Gelassenheit	Die Thüringer Kompetenztests – ein Diagnoseinstrument mit Potenzial	



Ansprechpartnerin: Katja Franke, Tel.: 036458-56354, katja.franke@thillm.de

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>

Sommerakademie des ThILLM „BEZIEHUNGEN FÖRDERN“



Montag, 10. Juli 2023

Angebot	Auftaktveranstaltung VA 245720102			Sprechstunde „Leistungseinschätzung und Feedback“ VA 245720103		
	10 Uhr	11 Uhr	12 Uhr	13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr
						Die Thüringer Schulcloud - wer braucht denn so was? VA 245720104
						Vorstellung der Online-Werkstatt VA 245720105
						Förderschwerpunkt geistige Entwicklung VA 245720134
						Das As im Ärmel heißt Kultur VA 245720129
					Pädagogische Assistentinnen und Assistenten in der Thüringer Schule VA 245720136	
						Zeit

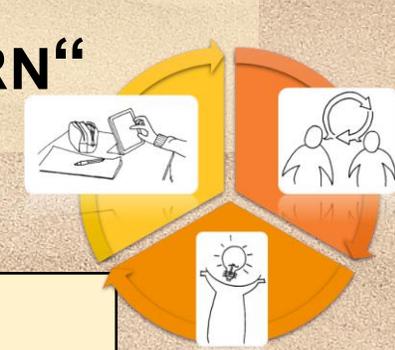


Ansprechpartnerin: Katja Franke, Tel.: 036458-56354, katja.franke@thillm.de

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Sommerakademie des ThILLM „**BEZIEHUNGEN FÖRDERN**“



Dienstag, 11. Juli 2023

Angebot	Mut zum Online-Format - traue dich! VA 245720106				Die Bedeutung von Sprachbildung und mögliche Auswirkungen auf schulische Leistungen VA 245720111									
	Planen mit aktiver Beteiligung der Schülerinnen und Schüler VA 245720133				Entfremdung, Aggression, Intoleranz - ... VA 245720122									
			Mit Aufgabenplänen Unterricht strukturiert planen VA 245720110		Gemeinsam lernen bei individuellen Lernvoraussetzungen ... VA 245720112									
			Wie Begabungsförderung in Schule & Unterricht ... VA 245720109		Nicht ohne mein Evaluationsinstrument VA 245720130									
	Kommunikation und Kooperation mit Eltern VA 245720107				Der 17. Juni 1953 VA 245720114									
	Hast du einen Plan? VA 245720123				Das Thüringer Unterstützungssystem (USYS) VA 245720113									
	9 Uhr		10 Uhr		11 Uhr		12 Uhr		13 Uhr		14 Uhr		15 Uhr	

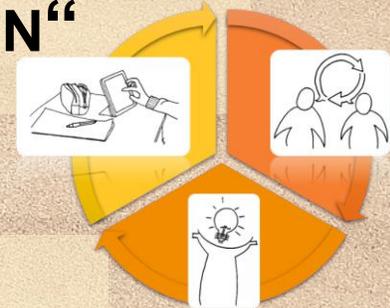


Ansprechpartnerin: Katja Franke, Tel.: 036458-56354, katja.franke@thillm.de

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Sommerakademie des ThILLM „BEZIEHUNGEN FÖRDERN“



Mittwoch, 12. Juli 2023

Angebot	Was können und sollen Lernangebote im virtuellen Raum leisten? VA 245720135	Demokratie und Partizipation in der digitalen Welt VA 245720128						
	Schriftspracherwerb in der Schuleingangsphase VA 245720117	Umsetzung der Leitlinien für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf ... VA 245720121						
	Geschichte online – ... VA 245720116	Zeit für Beziehungsgestaltung gewinnen VA 245720503						
	Nachteilsausgleich im schulisch-unterrichtlichen Kontext VA 245720115	Schul-Netzwerke – Austausch und Ideenwerkstatt VA 245720120						
	Kommunikation und Kooperation mit Eltern VA 245720107	Fortschreibung sonderpädagogischer Gutachten VA 245720124						
		Classroom Management – Klassenführung mit Konsequenz und Gelassenheit VA 245720119						
	9 Uhr	10 Uhr	11 Uhr	12 Uhr	13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	Zeit

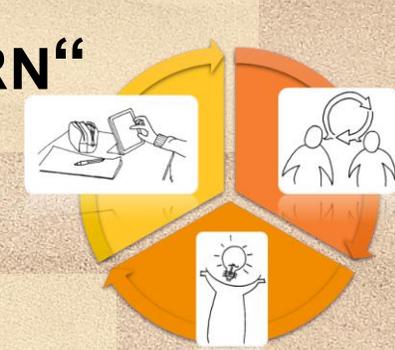


Ansprechpartnerin: Katja Franke, Tel.: 036458-56354, katja.franke@thillm.de

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Sommerakademie des ThILLM „BEZIEHUNGEN FÖRDERN“



Donnerstag, 13. Juli 2023

Angebot	Umsetzungsidee für eine dynamisch-dialogische Planungsform im Sekundarbereich VA 245720127						
	Konsequentes pädagogisches Handeln ohne Strafen VA 245720125						
	Stärker linear vorstrukturiertes Lernen planen – Individualisiertes Lernen mit Aufgabenplänen in der GS VA 245720126						
	Nicht ohne mein Evaluationsinstrument VA 245720131						
		Sprachenvielfalt sichtbar machen: ... VA 245720132					
	Die Thüringer Kompetenztests – ein Diagnoseinstrument mit Potenzial VA 245720137						
9 Uhr	10 Uhr	11 Uhr	12 Uhr	13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	Zeit
				Forum für Rückfragen, Ausblick, Erwartungen VA 245720128			



Ansprechpartnerin: Katja Franke, Tel.: 036458-56354, katja.franke@thillm.de

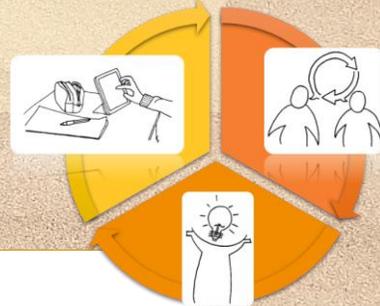
<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Auftaktveranstaltung

Sommerakademie des ThILLM „**BEZIEHUNGEN FÖRDERN**“

Montag, 10. Juli 2023, 10.00 – 12.30 Uhr



VA – Nr:
[245720102](#)

Eröffnung durch den Direktor des ThILLM, Dr. Andreas Jantowski

Grußwort des Ministers (angefragt)

„Wie können wir Unterricht und Schule verändern, um auch in Zeiten äußerst knapper Ressourcen hochwertige Bildung zu ermöglichen?“

- ein Impuls -

Dr. Andrea Bethge

Akteurinnen und Akteure im Gespräch zum Thema „Pädagogische Assistenz“

Moderation: Dr. Andreas Jantowski

Was erwartet Sie in der diesjährigen Sommerakademie?

Thematische rote Fäden durch die Angebotsvielfalt
vorgestellt vom Referat 3 2



Sprechstunde

„Leistungseinschätzung und Feedback“

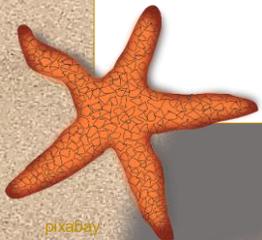
Montag, 10. Juli 2023, 13.30 – 14.30 Uhr

**Dr. Andreas
Jantowski**
Direktor

VA – Nr:
[245720103](#)

In der Sprechstunde werden Anliegen von Lehrkräften und Schulleitungsmitgliedern zum Themenfeld Leistungseinschätzung, Leistungserhebung, Leistungsfeststellung, Feedback aufgegriffen und damit einhergehende Fragen beantwortet.

Um die Sprechstunde zuhörer*innen- und teilnehmer*innenfreundlich gestalten und Fragen thematisch bündeln zu können, wird um die Zusendung der Fragen im Vorfeld gebeten: andreas.jantowski@thillm.de.



pixabay



Diana Henkel
Referentin ThILLM

Die Thüringer Schulcloud - wer braucht denn so was?

Potenziale des Systems für Unterricht und Schulorganisation

Christian Jean
Referent ThILLM

Montag, 10. Juli 2023, 14.30 – 16.00 Uhr

VA – Nr:
[245720104](#)

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird anhand schulalltäglicher Szenarien aufgezeigt, wie die Thüringer Schulcloud für die Gestaltung des eigenen Unterrichts, von Organisations- und Kommunikationsstrukturen sowie die externe Netzwerkarbeit mit anderen Institutionen eingesetzt werden kann. Wir verdeutlichen das Potential, das insbesondere in den Funktionen KURSE, DATEIEN oder auch TEAMS steckt.

Wir schauen uns gemeinsam an, wie Sie an Ihrer Schule oder Institution entsprechende Strukturen arrangieren können. Nutzen Sie dabei gern die Gelegenheit, im Laufe der Veranstaltung Ihre individuellen Fragen zu stellen.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Vorstellung der Online- Werkstatt Unterrichtsentwicklung

Montag, 10.Juli 2023, 14.30 – 16.00 Uhr

Katja Franke
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720105](#)

In der Online-Werkstatt Unterrichtsentwicklung entstehen digitale Werkzeuge zur Gestaltung eines lern- und leistungsförderlichen Unterrichts. Sie bieten Lehrkräften die Möglichkeit, ihren eigenen Unterricht zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

In der Veranstaltung wird die konkrete Arbeit in der Werkstatt vorgestellt. Dabei stehen sowohl Grundsätzliches und Arbeitsmethoden, als auch Inhalte im Fokus.

Pädagoginnen und Pädagogen aller Schulformen sind herzlich eingeladen, die Arbeit kennenzulernen und bei einer späteren Mitarbeit eigene Umsetzungsideen und Gedanken zur lern- und leistungsförderlichen Unterrichtsgestaltung einzubringen.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Förderschwerpunkt geistige Entwicklung – Fragerunde zum neuen Rahmenlehrplan

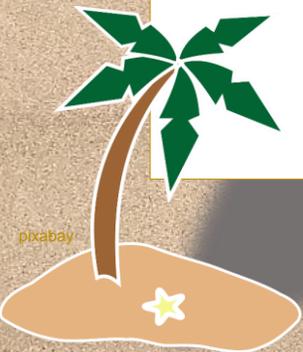
Montag, 10. Juli 2023, 14.30 – 16.00 Uhr

Maria Gothe
Fachberaterin
Schwerpunkt GE

VA – Nr:
[245720134](#)

Nach einer kurzen Einführung in die wesentlichen Grundgedanken und den Aufbau des Rahmenlehrplans, stehen vor allem die Fragen der Teilnehmenden im Fokus der Veranstaltung.

Fragen können gern vorab zugesendet werden an maria.gothe@schule.thueringen.de.



Manuela Metscher
Referatsleiterin
ThILLM

Das As im Ärmel heißt Kultur – Kulturelle Bildung an Schulen

Gast: Katja Rust
Kulturagentinnen der
LKJ Thüringen e.V.

Montag, 10. Juli 2023, 14.30 – 16.00 Uhr

VA – Nr:
[245720129](#)

Kulturelle Bildung kann durch ihre vielfältigen Anbindungsmöglichkeiten an Lehrplaninhalten sowie an schulisch-soziale Themen (Identität, Lehr- und Lernklima usw.) einen enormen Beitrag zur Schul- und Unterrichtsentwicklung leisten. Durch die Möglichkeit der Vernetzung mit vielen anderen Aufgaben der Schul- und Unterrichtsentwicklung bieten sich kreativ-künstlerische Projekte dazu an, einer Schule ein besonderes Profil mit vielfältigen Aktivitäten zu verleihen. Kulturelle Bildung nutzt dabei Methoden und Vermittlungsformen aus Kunst und Kultur, um prozessorientierte und sinnlich erfahrbare Lernangebote und Lernräume zu schaffen.

Im Workshop erfahren die Teilnehmenden alles Wissenswerte über die Maßnahme „Kulturagent*innen Thüringen“ der LKJ Thüringen e.V., in deren Rahmen kulturelle Bildungsprojekte an allgemeinbildenden Schulen unterstützt werden.

Es gibt die Möglichkeit sich während des Workshops zu eigenen Projektideen beraten zu lassen.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Pädagogische Assistentinnen und Assistenten in der Thüringer Schule

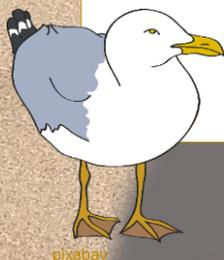
- erste Eindrücke und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch

Montag, 10. Juli 2023, 14.30 – 16.00 Uhr

VA – Nr:
[245720136](#)

Dr. Andrea Bethge
Referatsleiterin
ThILLM

Der Themenraum bietet Impulse sowie die Möglichkeit zum moderierten Erfahrungsaustausch zum Ankommen und dem Einsatz Pädagogischer Assistentinnen und Assistenten an Thüringer Schulen. Er richtet sich insofern gleichermaßen an Schulleitungen und Lehrkräfte, in deren Schulen bereits eine Pädagogische Assistentin oder ein Pädagogischer Assistent tätig ist als auch an jene, die im kommenden Schuljahr eine Pädagogische Assistentin oder einen pädagogischen Assistenten einstellen werden sowie an die Pädagogischen Assistentinnen und Assistenten selbst.



Mut zum Online-Format - trau dich!

Anja Göbel
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720106](#)

Dienstag, 11. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Veranstaltung soll Lehrkräfte bestärken, ausgewählte Online-Formate (hier BigBlueButton) für die Durchführung von Unterricht zu nutzen.

Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf der Vorstellung und Erklärung der vielen Funktionen und Möglichkeiten, die BigBlueButton bietet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sie das Videokonferenztool effektiv für die Durchführung von Unterricht und für die Kommunikation mit an Schule Beteiligten nutzen können.

Neben der Vermittlung technischer Kenntnisse, wird in der Veranstaltung auch die methodische Umsetzung von Lerninhalten besprochen. Hierbei sollen die Teilnehmenden lernen, wie sie den Unterricht so gestalten können, dass er trotz der räumlichen Trennung eine optimale Lernumgebung für die Schülerinnen und Schüler bietet. Auch Fragen der Interaktion und der Motivation im virtuellen Klassenzimmer werden gemeinsam besprochen.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, die bisher wenig Erfahrung mit Videokonferenzen im schulischen Kontext haben bzw. sich noch unsicher fühlen. Sie soll dazu beitragen, die nötige Sicherheit und Kompetenz zu erlangen, die für eine reibungslose Durchführung von Online-Unterricht mit BigBlueButton nötig sind.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Im Dialog mit den Schülerinnen und Schülern planen – die Kommunikative Concept-Map (KCM)

Dienstag, 11. Juli 2023, 9.00 – 10.30 Uhr

Dr. Andrea Bethge
Referatsleiterin
ThILLM

VA – Nr:
[245720133](#)

Die Veranstaltung soll Lehrkräfte ermutigen, Schülerinnen und Schüler verstärkt in die Planung von Themen und Lernzielen einzubeziehen. Vorgestellt und gemeinsam diskutiert wird mit der KCM ein Planungsinstrument, das es Schülerinnen und Schülern ermöglicht, wirklich thematische Verantwortung für das je eigene Lernen zu übernehmen. Es eignet sich folglich besonders für Unterrichtsformen wie Projektunterricht, individuelle Lernzeiten, Arbeit mit Lerntheken oder Epochenunterricht. Es eignet sich darüber hinaus als Reflexions- und Orientierungsinstrument für Lernwege und Lernstände und wurde von Lehrkräften, die am Basiskurs „Didaktik und Unterrichtsentwicklung in heterogenen Lerngruppen“ teilnahmen, bereits in allen Schularten erprobt.



Anja Kluge
Fachberaterin Deutsch
Schwerpunkt
inklusive Unterricht

Mit Aufgabenplänen Unterricht planen - Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernprozess begleiten

Jutta Reger
Beraterin für
Schulentwicklung

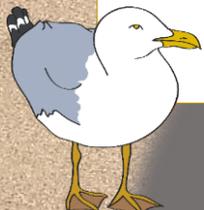
Dienstag, 11. Juli 2023, 10.30 – 12.00 Uhr

VA – Nr:
[245720110](#)

In der Veranstaltung werden verschiedene Möglichkeiten des Einsatzes von Aufgabenplänen sowohl im Primar- als auch im Sekundarschulbereich vorgestellt.

Durch die Arbeit an Aufgabenplänen werden neben der Sachkompetenz insbesondere auch die Selbst-, Sozial- sowie die Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler gefördert.

Die Rolle der Lehrkraft als Begleiter dieses Lernprozesses soll dabei beleuchtet werden.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Wie Begabungsförderung in Schule und Unterricht gelingen kann

Dienstag, 11. Juli 2023, 10.30 – 12.00 Uhr

Torill Laechner
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720109](#)

Schulkultur in einer Welt des Wandels, der Krisen und der digitalen Automatisierung zu gestalten, stellt Pädagoginnen und Pädagogen sowie beteiligte Akteure, ebenso wie die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler, vor große Herausforderungen. Begabungen und Begabungsförderung sind in diesem Kontext ein Schlüssel für Schul- und Unterrichtsentwicklung und öffnen darüber hinaus unseren Blick auf die zukunftsweisenden Fragen: Was ist „die Gabe Mensch zu sein“? Wie gehen wir damit um und wie fördern wir diese?

Sie erhalten einen Einblick in Begabungskonzepte, Anregungen aus der Praxis und die Möglichkeit des kreativen Austausches.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Kommunikation und Kooperation mit Eltern – Gespräche als ein Schlüssel für gelingende Zusammenarbeit

11. Juli 2023 und 12. Juli 2023, jeweils 9.00 – 12.30 Uhr

Kathrin Köllner
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720107](#)

Die Zusammenarbeit von Eltern und pädagogischen Fachkräften ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit von Erzieher*innen im Schulhort und in Kindertageseinrichtungen. Gespräche bilden den Ausgangspunkt, um sich kennenzulernen, Informationen auszutauschen und Sachverhalte aus verschiedenen Perspektiven zu klären. Doch was macht ein gutes Gespräch aus? Wie gelingt es in herausfordernden Situationen und unter Berücksichtigung zunehmender Heterogenität der Lebenslagen von Familien die Balance von Wertschätzung und Abgrenzung?

Ziel der beiden sich aufeinander beziehenden Veranstaltungssequenzen ist es, die Gesprächs- und Beratungskompetenzen von Erzieherinnen und Erziehern im Arbeitsfeld Schulhort/Kindertageseinrichtung zu stärken. Ausgangspunkt ist dabei die Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung und den Grundlagen lösungsorientierter Kommunikation. Anschließend werden ausgewählte Methoden der Gesprächsführung praktisch erprobt.

Hinweis: Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen, die an aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden.



Anja Lendrich
Fachberaterin
Schwerpunkt esE

Hast du einen Plan?

Vom alten Hut zu einer effektiven Förderplanung

Susann Schmidt
Fachberaterin
Schwerpunkt esE

VA – Nr:
[245720123](#)

Dienstag, 11. Juli 2023, 9.00 – 10.30 Uhr

Der Förderplan wird als Instrument der individuellen Förderung vorgestellt, wobei das Prinzip der Reduzierung und Parzellierung von Bildungsangeboten einer entwicklungslogisch-biografisch orientierten, lernförderlichen Individualisierung weicht. Die Förderung gestalten alle am Prozess beteiligten Personen mit den SuS gemeinsam. Unter anderem werden gesetzliche Grundlagen und diagnostischen Methoden benannt. Im Prozess der Förderplanung sind im Vortrag sowohl Förderziele, erste Schritte als auch Organisationsformen und Unterstützer benannt. Von den Stärken ausgehend mit dem Ziel der Reduzierung von Lern- und Verhaltensschwierigkeiten werden individuelle Lernvoraussetzungen und der Lebensweltbezug der SuS berücksichtigt und Zusammenhänge mit den unterschiedlichen Zugängen zum Lerngegenstand thematisiert, die sich als Ansätze der Unterrichtsgestaltung im Förderplan mit dem Ziel des Kompetenzerwerbes widerspiegeln.



Die Bedeutung von Sprachbildung und mögliche Auswirkungen auf schulische Leistungen

Dienstag, 11. Juli 2023, 13.00 – 16.00 Uhr

Katja Wagner
Fachberaterin
Schwerpunkt Sprache

VA – Nr:
[245720111](#)

Die Veranstaltung möchte für mögliche sprachliche Barrieren im schulischen Alltag, insbesondere im Unterricht sensibilisieren. Es sollen Ansätze und Lösungsmöglichkeiten ansatzweise skizziert werden, um mit Schwierigkeiten in verschiedenen sprachlichen Bereichen, wie bspw. Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Kommunikation konstruktiv umzugehen, (Sprach)entwicklung zu ermöglichen und so allen Schülerinnen und Schülern Teilhabe am Bildungserwerb zu ermöglichen.



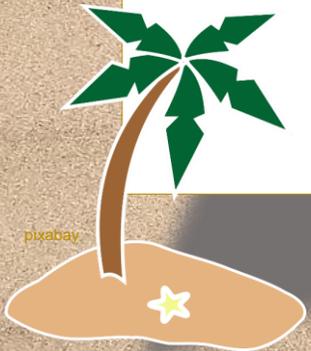
Entfremdung, Aggression, Intoleranz – Herausforderungen für eine demokratische Schulkultur und mögliche Handlungsansätze

Dienstag, 11. Juli 2023, 13.00 – 15.00 Uhr

Anne Schrön
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720122](#)

Die Veranstaltung bietet eine Möglichkeit zum konstruktiven Austausch über aktuelle Problemlagen und Konflikte, die das schulische Sozialgefüge und damit auch die Gestaltung lernförderlicher Arbeitsbedingungen beeinträchtigen. Gleichzeitig sollen schulartübergreifend Handlungs- und Gestaltungsansätze diskutiert werden, die die Partizipation aller Beteiligten fördern und Schule zu einem Lern- und Lebensort machen, der von gegenseitigem Respekt, Toleranz und einer offenen Diskussionskultur geprägt ist. Die Veranstaltung dient dem fachlichen Austausch, es werden keine vorgefertigten Lösungsvorschläge präsentiert.



Caroline Heise
Fachberaterin
Autismus-Spektrum-
Störung

Gemeinsam lernen bei individuellen Lernvoraussetzungen in der weiterführenden Schule

Karola Haack
Fachberaterin
Schwerpunkt Lernen

Dienstag, 11. Juli 2023, 13.00 – 16.00 Uhr

VA – Nr:
[245720112](#)

In Klasse 5 finden sich Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Grundschulen mit unterschiedlichen Lernständen und Arbeitsweisen in neuen Klassen zusammen. Hierbei steht die Lehrkraft jedes Jahr aufs Neue vor sich stetig ändernden Herausforderungen.

Gefragt sind Ideen, die das Unterrichten leichter machen. Die Veranstaltung bietet Impulse für die Entwicklung eines eigenen Repertoires, um differenzierte Unterrichtssituationen gestalten zu können. Dabei werden verschiedene Sozialformen und Unterstützungsmöglichkeiten im Unterricht unter der Prämisse angesprochen: Was ist für mich als Lehrkraft individuell leistbar und sinnvoll?



**Dr. Sebastian
Pusch**
Referent ThILLM

Nicht ohne mein Evaluationsinstrument –

Ein Workshop zum Kennenlernen und Ausprobieren von Methoden zur internen Evaluation in Schulen

Maria Lang
Referentin ThILLM

Susan Lindenlaub
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720130](#)
[245720131](#)

Dienstag, 11. Juli 2023, 13.00 – 15.00 Uhr &
Donnerstag, 13. Juli 2023, 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Workshop zur internen Evaluation in Schulen können die Teilnehmer*innen aus drei parallelen Angeboten wählen, in denen verschiedene Evaluationsmethoden (Beobachtung, Befragung und Feedbackmethoden) vorgestellt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zwischen den Angeboten wechseln und die Methoden nach Belieben ausprobieren. Das Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterschiedliche Evaluationsmethoden näherzubringen und ihnen dabei Lust darauf zu machen, diese in ihrer Schulpraxis anzuwenden.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Der 17. Juni 1953 - Volksaufstand in der DDR.

Ein Thema nicht nur für den Geschichtsunterricht

**Christian
Kleinsteuber**
Fachberater
Geschichte

VA – Nr:
[245720114](#)

Dienstag, 11. Juli 2023 13.00 – 14.30 Uhr

Als Teil des Unterrichtskonzepts "Geschichte online" werden durch die Fachberaterinnen und Fachberater "History Snacks" erarbeitet, die unterschiedliche lehrplanrelevante Themen in knapper Form digital aufbereiten und neben fachlichen Informationen auch Aufgabenstellungen und Verlinkungen zu weiterführenden Inhalten bieten.

Gegenstand der Fortbildung ist die Vorstellung des History Snacks zum Thema "Der 17. Juni 1953 - Volksaufstand in der DDR". Im Rahmen dieses historischen Themas lassen sich fachspezifische sowie fächerübergreifende Kompetenzen aus dem Geschichts-, Deutsch- und Sozialkundeunterricht verknüpfend unterrichten. Hierbei bietet vor allem das Format eines History Snacks die Möglichkeit, medienpädagogische Kompetenzen bei den Schülerinnen und Schülern auszubilden. Hierzu stehen fachliche und methodische Aspekte sowie Aufgabenstellungen und Verlinkungen zu weiterführenden Inhalten im Vordergrund. Dieses Online-Angebot ist flexibel einsetzbar und sowohl für das Lernen in der Schule als auch für das selbstständige Lernen im Distanzunterricht schulartübergreifend geeignet.

Sämtliche Materialien, die im Zuge der Fortbildungsveranstaltung gezeigt werden, werden allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach Abschluss der Veranstaltung digital zur Verfügung gestellt.



Das Thüringer Unterstützungssystem (USYS) – Chancen und Perspektiven für Schulen

Dienstag, 11. Juli 2023, 13.00 – 15.00 Uhr

**Dr. Kerstin
Baumgart**
Referatsleiterin
ThILLM

VA – Nr:
[245720113](#)

In der Veranstaltung werden Antworten insbesondere auf folgende Fragen gegeben:

- * Was bietet das USYS den Schulen an?
- * Wer sind die Zielgruppen?
- * Wie kann die Schulleitung den Unterstützungsbedarf der Schule anmelden?

Im Anschluss an den Input folgt ein vertiefender Austausch im Plenum.

Eingeladen sind neben den Schulleitungen auch alle interessierten Pädagoginnen und Pädagogen.



Julia Günther
Referentin ThILLM

Was können und sollen Lernangebote im virtuellen Raum leisten?

Lust auf Austausch zur Eroberung virtueller Lernräume

Dr. Andrea Bethge
Referatsleiterin
ThILLM

Mittwoch, 12. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

VA – Nr:
[245720135](#)

Die Veranstaltung lädt ein, sich gemeinsam über Chancen thüringenspezifischer Lernangebote im virtuellen und/oder hybriden Raum zu verständigen.

Leitfragen könnten sein: Welche Themen sind geeignet? Wie lassen sich verlässliche Austauschformate etablieren? Welche Werkzeuge sind geeignet? Welche Aufgabe kommt der Lehrkraft bei diesen Lernformen zu? Wie lassen sich diese Formate zur Individualisierung und Differenzierung nutzen?

... Welche Fragen haben Sie im Gepäck?



Schriftspracherwerb in der Schuleingangsphase

Mittwoch, 12. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

Gunnar Philipson
Fachberater für den
Schwerpunkt Sprache

VA – Nr:
[245720117](#)

Wie kann es gelingen, Schülerinnen und Schüler mit geringen Vorauszläuferfähigkeiten für den Schriftspracherwerb von Anfang an systematisch zu unterstützen?

Die Lernvoraussetzungen zum Schulbeginn werden zunehmend unterschiedlicher. Der Unterricht muss dieser Heterogenität mit einem hohen Maß an Individualisierung begegnen. Auch beim Schriftspracherwerb gilt es, Strategien und Methoden zu finden, die eine Brücke bauen zwischen dem, was die Kinder an Spracherfahrungen und sprachlichen Fähigkeiten mitbringen und dem, was sie für die (Weiter-)Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen benötigen.

Im Fokus stehen hier vor allem Schülerinnen und Schüler mit geringen Vorauszläuferfähigkeiten, die ein hohes Risiko tragen, langfristig die jeweiligen schriftsprachlichen Anforderungen ihrer Jahrgangsstufe nur unzureichend zu bewältigen.

Die Veranstaltung soll den Blick auf diese sensible und komplexe Phase des Lernens schärfen und dazu einige praxisorientierte Anregungen geben, die gerne auch gemeinsam diskutiert werden.



pixabay



Geschichte online – ausgewählte digitale Angebote für den Geschichtsunterricht

Sebastian Müller
Fachberater
Geschichte

VA – Nr:
[245720116](#)

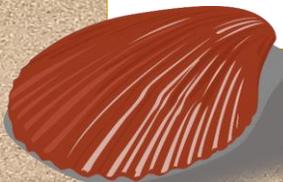
Mittwoch, 12. Juli 2023, 9.00 – 10.30 Uhr

Ziel des Workshops ist es, einen Einblick in die aktuellen Inhalte des Projekts „Geschichte online“ zu ermöglichen, das seit einigen Jahren die wesentliche Grundlage der zentral-regionalisierten Fortbildungen im Bereich Geschichte bildet. Die einzelnen Säulen des Konzepts „Geschichte online“ sind durchweg so konzipiert, dass sie sowohl onlinebasiert als auch im Präsenzunterricht eingesetzt werden können. Sie bieten Möglichkeiten für selbstständiges Arbeiten wie auch für das gemeinsame Arbeiten in der Schule. Eine schulartübergreifende Verwendung ist ebenfalls möglich.

An ausgewählten Beispielen werden zunächst die inhaltlichen Schwerpunkte dargestellt, die Einsatzmöglichkeiten besprochen und es besteht im Anschluss die Möglichkeit, über eigene Erfahrungen im Unterricht oder mögliche Alternativen ins Gespräch zu kommen.

Den Teilnehmern werden die Materialien für die eigene Verwendung zur Verfügung gestellt.

In einem zweiten Teil der Fortbildung wird auf weitere Ressourcen für das digital gestützte Lernen im Geschichtsunterricht hingewiesen und die Teilnehmer sind aufgerufen, eigene Impulse für das Arbeiten mit digitalen Lerngegenständen einzubringen. Schwerpunktmäßig geht es hierbei um eine Vorstellung von Web-Angeboten der jüngsten Zeit, die mit Blick auf ihre didaktischen Möglichkeiten dargestellt werden.



Nachteilsausgleich im schulisch-unterrichtlichen Kontext

Mittwoch, 12. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

André Groth
Fachberater
Schwerpunkt kmE

VA – Nr:
[245720115](#)

Im Rahmen dieser Online-Veranstaltung werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- rechtliche Grundlagen zum Nachteilsausgleich
- Klärung wichtiger Begriffe (Schädigung- Beeinträchtigung- Behinderung)
- Aspekte und Denkanstöße zum Nachteilsausgleich im schulischen Kontext
- ausgewählte Anwendungsfelder im Zusammenhang mit einem Nachteilsausgleich im schulischen Kontext
- Herausarbeiten und Reflektieren von Maßnahmen des Nachteilsausgleichs an konkreten Fallbeispielen



Reiner Heubach
Referent ThILLM

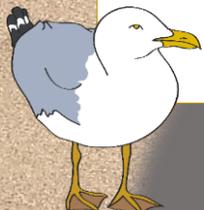
Demokratie und Partizipation in der digitalen Welt

Daniel Fröhlich
Fachberater
Sozialkunde

Mittwoch, 12. Juli 2023, 13.00 – 15.00 Uhr

VA – Nr:
[245720118](#)

Die digitale Innovation verändert unser Leben und unsere Demokratie immer stärker. So verspricht der Begriff „digitale Demokratie“ Teilhabe, Transparenz und Vereinfachung teils komplexer bürokratischer Prozesse, ist aber auch mit Herausforderungen wie Fake News oder der Künstlichen Intelligenz verbunden. In dem Workshop soll in einem ersten Schritt ein Überblick über Demokratie in der digitalen Welt gegeben werden. In einem weiteren Schritt werden dann an den Beispielen der KI und der Diskussion um „Online Wahlen“ Chancen und Herausforderungen erörtert.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Umsetzung der Leitlinien für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung

Mittwoch, 12. Juli 2023, 13.00 – 15.00 Uhr

Jan Dominik
Fachberater
Schwerpunkt esE

VA – Nr:
[245720121](#)

Ziel der Veranstaltung ist es, einen theoretischen und praktischen Input zu geben, um mit Hilfe der Leitlinien esE pädagogische Ansatzpunkte für Kolleginnen und Kollegen zur Arbeit mit „verhaltensauffälligen“ Kindern aufzuzeigen.

Schwerpunkte:

- Darstellung der Zielstellung, Inhalt, Aufbau der Leitlinie esE, Einbeziehung Impulse 60
- Knappe Einordnung des dazugehörigen Implementationskonzeptes des TMBJS
- Vorstellen des Stufenmodells, insbesondere Stufe ½ und deren Handlungsoptionen
- Stand der Umsetzung der Leitlinie esE im Schulamtsbereich Mittelthüringen, Ausblick in die Zukunft
- Problemdiskussion zu aufkommenden Fragestellungen



**Gast: Franziska
Schmidt**
Fachlehrerin Biologie

Zeit für Beziehungsgestaltung gewinnen – am Beispiel eines Planungsrasters

Susann Schmidt
Fachberaterin
Schwerpunkt esE

Mittwoch, 12.07.2023, 13.00 – 14.30 Uhr

VA – Nr:
[245720503](#)

Heterogenität der Lerngruppen in allen Schularten verlangt die Auswahl an Werkzeugen, mit deren Hilfe lernförderlicher Unterricht gestaltet werden kann. Der Vortrag stellt die Werkzeuge des Thillm im Überblick vor und ordnet die „stark vorstrukturierte Planungsform“ ein. Am Beispiel eines Planungsrasters des Biologieunterrichtes werden eine Auswahl an Arbeitsaufträgen in unterschiedlichen Differenzierungsstufen innerhalb dieses Werkzeuges vorgestellt.

Anschließend wird erläutert, wie SuL -Beziehungen innerhalb dieser Planungsform gestaltbar und Verhaltensauffälligkeiten reduziert werden.



Schul-Netzwerke – Austausch und Ideenwerkstatt

Mittwoch, 12. Juli 2023, 13.00 – 16.00 Uhr

**Dr. Kerstin
Baumgart**
Referatsleiterin
ThILLM

VA – Nr:
[245720120](#)

In der Veranstaltung werden Antworten insbesondere auf folgende Fragen gegeben:

- * Welche Potenziale erwachsen für meine Schule aus der Mitarbeit in einem Schul-Netzwerk?
- * Welche Gelingensbedingungen haben sich für erfolgreiche Schul-Netzwerkarbeit erwiesen?
- * Wie kann meine Schule Mitglied in einem Schul-Netzwerk werden?
- * Welche Netzwerke und Programme gibt es in Thüringen und länderübergreifend?

Im Anschluss an den Input geht es in einer Werkstattphase darum, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eigene Gründungsideen aufspüren und entwickeln.

Eingeladen sind Schulleitungen und /oder alle interessierten Pädagoginnen und Pädagogen.



pixabay



Fortschreibung sonderpädagogischer Gutachten anhand evaluierter sonderpädagogischer Förderpläne

Mittwoch, 12. Juli 2023, 13.00 – 16.00 Uhr

Ramona Allenhof
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720124](#)

Ziel der Veranstaltung ist es, die teilnehmenden Förderschulkräfte zu befähigen, individuelle Ziele der sonderpädagogische Förderpläne zu evaluieren und die Umsetzung der Fördermaßnahmen hinsichtlich ihrer Wirksamkeit zu überprüfen. Ergebnisse der Evaluation, Weiterentwicklungen und Entwicklungsfortschritte sowie die gewonnenen Erkenntnisse des aktuellen Lernstandes fließen in die Beschreibung des sonderpädagogischen Förder- und Unterstützungsbedarfs ein und spiegeln sich im sonderpädagogischen Gutachten wieder. Die Fortschreibung des sonderpädagogischen Gutachtens empfiehlt auf dieser Grundlage Förderansätze und entscheidet ggf. über das Aufheben des sonderpädagogischen Förderschwerpunktes.



pixabay



Katja Franke
Referentin ThILLM

Classroom Management – Klassenführung mit Konsequenz und Gelassenheit

Torill Laechner
Referentin ThILLM

Mittwoch, 12. Juli 2023, 13.00 – 16.00 Uhr

VA – Nr:
[245720119](#)

Was ist unter (guter) Klassenführung zu verstehen und wie kann sie lernförderlichen Unterricht unterstützen?

Wie können wir herausforderndes Verhalten von Schülerinnen und Schülern entschärfen und Störungen präventiv eindämmen?

Beziehungsgestaltung zwischen Lehrenden und Lernenden steht im Fokus dieses Workshops.

Was ist Classroom-Management und wie wirkt es sich auf das Klima im Klassenzimmer, die Lehrerzufriedenheit und sogar die Beziehung zu den Eltern aus?

Lernen Sie, wie Sie zu einem gelasseneren Blick auf die Lernenden und auch auf sich selbst gelangen. Machtkämpfe adé! Konsequenz und Gelassenheit schließen sich nicht aus.

Diskussion, Austausch und Praxisbeispiele sind ausdrücklich erwünscht.



Umsetzungsidee für eine dynamisch-dialogische Planungsform im Sekundarbereich

Donnerstag, 13. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

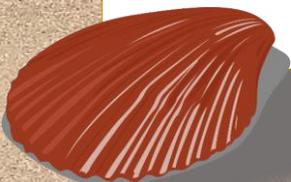
VA – Nr:
[245720127](#)

Martina Kraft
Fachberaterin
Mathematik Schwerpunkt
inklusive Unterricht

Unterricht muss sich im Sekundarbereich der Herausforderung zunehmend heterogener Lernstände der Schülerinnen und Schülern stellen. Das Abarbeiten von Arbeitsblätter mit differenzierten Aufgaben scheint im Fach Mathematik eine gängige Methode sein, um mit der Situation umzugehen.

Mit der Umsetzungsidee soll eine andere Variante gezeigt werden.

Auf Grundlage einer dynamisch-dialogische Planung gelingt ein lernförderlicher Mathematikunterricht mit vielfältigen Möglichkeiten zur Individualisierung und Differenzierung, sowie Selbstwirksamkeitserleben – auch für die Lehrkraft.



pixabay



Franziska Maaß
Fachberaterin Deutsch
Schwerpunkt
inklusive Unterricht

Konsequentes pädagogisches Handeln ohne Strafen.

Ein theoretischer und praktischer Diskurs

Donnerstag, 13. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

**Franziska Gaspar-
Thoms**
Fachberaterin
Schwerpunkt esE

VA – Nr:
[245720125](#)

Der Workshop lädt dazu ein, über Begriffe wie Strafe, Konsequenzen und Prävention im schulischen Alltag nachzudenken. Durch eine theoretische Hinführung sollen die Begriffe zunächst von einander unterschieden und in ihrer Wirkung und Angemessenheit vor dem Hintergrund eines beziehungs- und damit lernförderlichen pädagogischen Handelns beleuchtet werden.

Anschließend bleibt Raum zum Austausch und zur Reflexion praktischer (Fall-)Beispiele.

Die Veranstaltung schließt Möglichkeiten ein, durch präventive Maßnahmen im Kontext von Verhaltensauffälligkeiten und Unterricht die Anwendung von Strafen zu überdenken und durch alternative pädagogische Handlungsstrategien zu ersetzen.



Anja Kluge
Fachberaterin Deutsch
Schwerpunkt
inklusive Unterricht

Stärker linear vorstrukturiertes Lernen planen – Individualisiertes Lernen mit Aufgabenplänen in der Grundschule

**Katrin Greiner-
Hellmich**
Fachberaterin
Schwerpunkt Lernen

Donnerstag, 13.07.2023, 9.00 – 12.00 Uhr

VA – Nr:
[245720126](#)

Offenheit sowie Individualisierung des Lernens einerseits und Struktur sowie gemeinsames Lernen im Unterricht zu vereinen, stellt oftmals eine große Herausforderung im gemeinsamen Unterricht dar.

Anhand verschiedener Aufgabenpläne soll aufgezeigt werden, welche Umsetzungsmöglichkeiten stärker linear vorstrukturierte Lernformen bieten und was beim Erstellen von Plänen zu beachten ist.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Sprachenvielfalt sichtbar machen - Aspekte einer sprachsensiblen Grundhaltung

Donnerstag, 13. Juli 2023, 10.30 – 12.00 Uhr

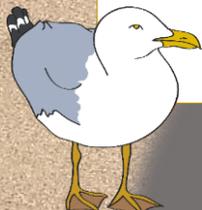
Judith Reisert
Referentin ThILLM

VA – Nr:
[245720132](#)

Ausgehend von der eigenen Sprachbiografie soll im Workshop über die eigene Haltung zu Sprache und Mehrsprachigkeit reflektiert werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen das Erhebungsinstrument „Sprachenporträt“ kennen, um innere und äußere Mehrsprachigkeit von Schülerinnen und Schülern zu erfassen. Damit lässt sich die Sprachenvielfalt einer Klasse sichtbar machen, wovon Sie als Lehrkraft und die Schülerinnen und Schüler untereinander profitieren können.

Darüber hinaus werden weitere Aspekte einer sprachsensiblen Grundhaltung thematisiert.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Die Thüringer Kompetenztests – ein Diagnoseinstrument mit Potenzial

Donnerstag, 13. Juli 2023, 9.00 – 12.00 Uhr

Heiko Wontroba
Arbeitsbereichsleiter
ThILLM

VA – Nr:
[245720137](#)

Die Thüringer Kompetenztests werden seit vielen Jahren in Thüringen als Diagnoseinstrument in den Klassenstufen 3, 6 und 8 eingesetzt. Sie bieten kompetenzorientiert die Möglichkeit zur Erhebung von Lernständen in heterogenen Lerngruppen sowie Ansätze einer Individualdiagnostik in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

In dieser Veranstaltung geht es einerseits um die Intension, das Verständnis der Methodik der Kompetenztest, andererseits insbesondere aber auch um die Bedeutung des Folgeunterrichts.

Diagnose sollte nicht zum Selbstzweck stattfinden. Sie bietet mit den Ergebnissen der Rückmeldung vielfältige Möglichkeiten zur professionellen Gestaltung eines Unterrichts, der die Lernenden auf der Basis gemeinsamer Inhalte bei ihren individuellen Lernvoraussetzungen abholt.

Am Beispiel der Materialien zur Weiterarbeit zum Kompetenztest Mathematik Klasse 6 werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie diese im Unterricht eingesetzt werden und Anregungen für eine individualisierte Unterrichtsplanung darstellen können.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>



Forum für Rückfragen, Ausblick, Erwartungen

Donnerstag, 13. Juli 2023, 13.00 – 14.30 Uhr

Dr. Andrea Bethge
Referatsleiterin
ThILLM

VA – Nr:
[245720128](#)

Alle Dozentinnen und Dozenten, sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen Sommerakademie sind herzlich eingeladen, um mit uns über die Veranstaltungen in Austausch zu treten.

Das Anliegen dieser Gesprächsrunde ist es, neben der Möglichkeit zum individuellen Feedback, auch Rückmeldungen aus den einzelnen Veranstaltungen zu thematisieren und eine Weiterentwicklung der Sommerakademie zu unterstützen.



pixabay

<https://www.schulportal-thueringen.de/home/unterrichtsentwicklung>

